



<https://biz.li/3xbl>

SACHBESCHÄDIGUNG: UNBEKANNTE ZAPFEN BIRKE AM RODELBERG AN

Veröffentlicht am 11.03.2019 um 14:27 von Redaktion LeineBlitz

Am vergangenen Freitag entdeckte ein städtischer Mitarbeiter im Bereich des Rodelbergs eine "wild" angezapfte Birke. Die hierfür angebrachte Apparatur dient dazu, den Birkensaft, den die Bäume mit dem Start ins Frühjahr in die Spitzen ihrer Äste schicken, um Blätter und Triebe auszubilden, aufzufangen. Das Anbohren von Bäumen birgt immer das Risiko eines Schädlings- und Fäulnisbefalls an der Wunde. Insbesondere durch die schwierige Klimalage der letzten beiden Jahre geschwächte Bäume können dadurch leicht Schaden nehmen. Die Stadt Laatzen weist daher ausdrücklich darauf hin, dass für das Anzapfen von städtischen Bäumen keine Erlaubnis erteilt wurde und das auch zukünftig nicht vorgesehen ist. Vielmehr wird hierbei der Tatbestand der Sachbeschädigung erfüllt und nach Möglichkeit auch verfolgt. Hierfür wird die Stadt Laatzen die Kontrollen durch Außendienstmitarbeiter in diesem Bereich in den nächsten Wochen erhöhen. Die am Freitag aufgefundene Apparatur wurde umgehend vom Baum entfernt.



Sachbeschädigung: Mit dieser Apparatur wurde der Birke geschadet, um Birkensaft zu gewinnen.